



Liebe Kund*innen und Aktive im Weltladen,

wir hoffen, ihr seid gut ins neue Jahr gestartet und konntet nach der immer sehr herausfordernden Weihnachtszeit etwas durchatmen. 2026 wird wieder ein erlebnisreiches Jahr werden. Wir starten z.B. mit dem Teeseminar am Freitag, dem 6. März, zu dem ihr euch jetzt schon kostenlos anmelden kann - siehe nächster Artikel!
Wir wünschen euch viel Freude beim Lesen, frische Motivation – und Vorfreude auf ein Wiedersehen!

Teeseminar: Vom Blatt bis Aufguss fair



Das Teesortiment gehört neben Kaffee und Schokolade zum Kernsortiment unseres Weltladens. In diesem Teeseminar werden wir uns mit der Geschichte des Tees, den Anbaugebieten und Handelspartnern und der Weiterverarbeitung beschäftigen. Dabei werden Schwarz- und Grüntees genauso eine Rolle spielen wie Gewürz- und Kräutertees. Und weil der Tee super schmeckt, werden wir natürlich auch verschiedene Sorten probieren. Das Seminar findet am **06. März** von 16 - 18:30 Uhr im Pfarrsaal St. Georg statt.

Kostenlose Anmeldung [bei der VHS](#).

Artisan Community - alle Religionen in starker Gemeinschaft



Die ARTISAN COMMUNITY wurde 2006 von Basu Tiwari unter dem Namen Nepalaya gegründet. Hier finden Menschen eine Arbeit, die in der nepalesischen Gesellschaft kaum eine Chance haben, wie Angehörige der Kaste der sogenannten *Unberührbaren* oder der muslimischen Minderheit. Für sie ist es enorm schwierig, einen gesicherten Arbeitsplatz zu finden. Bei ARTISAN COMMUNITY arbeiten Hindus, Buddhisten, Christen und Muslime, Frauen und Männer mit gegenseitigem Respekt füreinander und gleichberechtigt zu gleichem und fairem Lohn.



Alle sind kranken- und unfallversichert. Mit den fairen Löhnen können die Familien ihre Kinder auf gute Schulen schicken – für eine bessere Zukunft. Auf dem nepalesischen Textilmarkt ist das Unternehmen dafür bekannt, gute und sichere Arbeitsplätze zu bieten. **ARTISAN COMMUNITY verkauft zu 100 % Fair-Trade-Produkte.** Das wird durch externes Monitoring überprüft. Bei uns im Weltladen findet ihr von Artisan Community z.B. originelle und kuschelige Filz-Eierwärmer, als Krake, Maus, Biene usw.

Wasserknappheit als existenzielle Bedrohung



Das Recht auf angemessene Nahrung und Wasser muss als zentrales Ziel in der nationalen und internationalen Politik verankert werden. Denn Wasser ist zwar die wichtigste Ressource für das Leben, wird jedoch durch die Klimakrise und die industrielle Landwirtschaft immer knapper – sowohl im Globalen Süden als auch in Europa. Ein konkreter Hebel für Veränderungen liegt in der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) der Europäischen Union. Das Bündnis der Hilfswerke fordert die EU-Agrarminister auf, staatliche Gelder künftig konsequent an soziale und ökologische Leistungen der Landwirte zu binden. Dazu zählen insbesondere Maßnahmen, die das Klima schützen und die Biodiversität fördern. Nur durch eine solche Neuausrichtung der Förderströme könne sichergestellt werden, dass die Landwirtschaft nachhaltig agiert und die kostbare Ressource Wasser schonnt.

[Weiterlesen...](#)

Klimafasten - soviel du brauchst



Auch 2026 lädt die kirchliche Initiative [Klimafasten](#) wieder zur **Fastenaktion** für Klimaschutz und Gerechtigkeit ein, um dem weit verbreiteten Gefühl von Ohnmacht und Überforderung etwas entgegenzusetzen. Für jede der sieben Wochen gibt es theologische Impulse, Ideen für Kinder, Jugendliche und Gruppen vor Ort sowie Audio- und Videoandachten. In der Fastenzeit bekommt ihr dann einmal in der Woche einen Impuls zum Bedenken.

Lecker Auberginen -Aufstrich mit Pistazien



Zutaten (für ca. 4 Portionen):

4 Auberginen - 200 g Kichererbsen (vorgekocht oder getrocknet) - 1 l Gemüsebrühe
1 Bio-Zitrone (Abrieb und Saft) - 100 ml Olivenöl
1 EL Tahin (Sesampaste)
40 g Pistazien oder Cashewkerne
400 g Feldsalat - Salz, Pfeffer

Zubereitung:

Auberginen mehrfach einstechen, auf ein Blech legen und im vorgeheizten Ofen bei 170 °C Umluft ca. 40 Minuten garen.

Kichererbsen in Gemüsebrühe weich kochen und anschließend abgießen.

Pistazien grob hacken.

Das weiche Auberginenfruchtfleisch herauslösen und in ein hohes Gefäß geben.

Kichererbsen, Zitronenabrieb und -saft, Olivenöl, Tahin und den gewaschenen Feldsalat hinzufügen.

Alles mit einem Stabmixer zu einer glatten Creme pürieren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Die gehackten Pistazien unterrühren und den Aufstrich mit einigen Blättern Feldsalat garnieren.

Tipp: Die Creme hält sich luftdicht verschlossen **einige Tage im Kühlschrank**. Sie passt hervorragend zu frischem Brot, Gemüsesticks oder als Dip zu orientalischen Gerichten.

Unser Weltladen-Team freut sich auf Dich

Fairstärkung
gesucht!

Wir sind ein nettes Team, das sich ehrenamtlich mit Fairem Handel für eine ökologische und nachhaltige Form des Wirtschaftens einsetzt.

Du hast Spaß am Austausch mit Anderen und magst Produkte „mit Sinn“? Dann bist du bei uns genau richtig!

Ob im Verkauf, bei Aktionen, in der Bildungsarbeit oder hinter den Kulissen – unser Team freut sich auf deine Unterstützung! [Schau bei uns vorbei und lerne uns kennen!](#)



Weltladen Bocholt | St.-Georg-Platz 8 | 46399 Bocholt

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag: 9.30 - 18 Uhr | Samstag: 9.30 - 14 Uhr

Tel: 02871/ 29 69 23 1 | info@eine-welt-bocholt.de | www.eine-welt-bocholt.de

